

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen sowie Internetadressen können gerne nach Ende der Sendung beim Bestätigungsverkehr auf den einzelnen Relais gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 145,675 und 438,950 MHz, DB0PC 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz.

Heute erfolgt leider keine Übertragung auf 50,150 MHz.
Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein 2006
- 30 Jahre OV Stapelholm
- In eigener Sache
- Amateurfunk-Einsteiger -Lehrgang bei OV M05 Itzehoe
- Amatör Traef Fyn am 05.11.2006
- Ergebnisse der Distriktsversammlung im Distrikt E
- Ergebnisse: Standortbescheinigungen bei baurechtlichen Verfahren
- USA: Funk-Chaot zu sieben Jahren Haft verurteilt
- Expedition HK0GU

Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein 2006

11.11.06:

0900-1100 UTC, 40m
1300-1500 UTC, 80m
1600-1730 UTC, 2m
1730-1800 UTC, 70cm

12.11.06:

0700-0900 UTC, 80m
1200-1400 UTC, 40m
1500-1630 UTC, 2m
1630-1700 UTC, 70cm

Veranstalter: DARC-Distrikt Schleswig-Holstein (M)

Web: www.darc.de/distrikte/m

zu arbeitende Stationen: alle, jede einmal pro Tag und Band

Klasse:

- 1: KW (SSB),
- 2: KW (CW),
- 3: UKW (CW/SSB/FM),
- 4: KW (nur Lizenzklasse E),
- 5: UKW (nur Lizenzklasse E),

6: SWL UKW (nur für Nicht-Genehmigungsinhaber),
7: SWL KW (auch Genehmigungsinhaber Klasse A und E);
getrennte Wertung für Stationen innerhalb/ausserhalb
Distrikt M; langsames CW ist ausdrücklich erwünscht

Anruf: CQ SH; SSB: CQ Schleswig-Holstein

Ziffernaustausch: RS(T) + lfd. Nr. ab 001 (pro Tag/Klasse durchgehend) +
DOK + Name (UKW zusätzlich Locator), am zweiten Tag wieder bei
001 beginnend

QSO-Punkte: KW: pro QSO 1 Pkt.,
UKW: pro überbrücktem km 1 Pkt.,
SWLs: loggen nur QSOs mit mind. einer Station aus den
Multiplikator-DOKs mit vollständigem Ziffernaustausch.
Eine Station darf erst nach 10 min erneut geloggt werden.
Wertung: 2 Pkt. Pro vollständigem QSO, Multis je einmal
pro KW und UKW

Multiplikatorpunkte: pro M-DOK, Z10, (streiche: Z69), Z71, Z79 und pro
WAE/DXCCGebiet
1 Pkt.,
pro Sonder-DOK die dem Distrikt M zugeordnet werden können
3 Pkt. Alle Multis zählen einmal pro Klasse und Tag (nicht pro Band!)

Endpunktzahl: Summe der QSO-Pkt. x Summe der Multiplikatorpunkte

Log: getrennt pro Klasse, Endabrechnung, jede Station kann max. zwei Logs (je einmal KW und UKW) einreichen; Kopf: Name, Anschrift, Call (bei Clubstationen auch Op-Calls), DOK, Klasse (zusätzlich UKW: Locator); Spalten: Datum, UTC, Band, Mode, Call, Ziffernaustausch, QSO-Pkt., Multiplikatorpkt., Endabrechnung mit Unterschrift über Einhaltung der Contestregeln und des IARUBandplans

Auszeichnungen: Urkunden für die besten zehn Stationen jeder Klasse, getrennte Wertung für M- und Nicht-M-Stationen; OV-Wertung mit mind. drei Teilnehmern pro OV in Schleswig-Holstein in den Klassen 1-5, Auswertung analog Clubmeisterschaft, Sonder-DOKs werden nicht den Ursprungs-OVen zugerechnet; Urkunden für die zehn besten OVe

Einsendeschluss: 15.12.06 (Poststempel)

Contestmanager: Thorsten Gebhardt, DG7TG, Kirchweg 34a, 25566 Rethwisch

Hinweise: QSOs mit eigenem OV werden nicht gewertet. QTH-Wechsel innerhalb einer Klasse sind nicht gestattet. Op mit Clubstationen dürfen in gleicher Klasse kein Log mit eigenem Call einreichen. Ergebnisliste und Originalausschreibung gegen SASE.

(Quelle: Distriktswebseite Distrikt M)

30 Jahre OV Stapelholm

Im November 2006 besteht der OV Stapelholm-Kropper Geest (M28) - gegründet als OV Stapelholm - 30 Jahre.
Aus diesem Anlass vertritt die Klubstation DK0SL vom 01.11. - 30.11.2006 den Sonder-DOK "30M28".

Unter anderem wird DK0SL am 01. November beim Holzhammerkontest sowie natürlich beim Aktivitätswochenende des Distriktes M grv sein.
Beim Aktivitätswochenende zählt DK0SL Als Sonder-DOK Multi.

DOK-Sammler können Skeds für weitere Bänder und Betriebsarten, soweit es uns möglich ist, über dk7la@darf.de vereinbaren.

Des weiteren noch eine Vorankündigung:

Vom 27.04. bis 01.05.2007 findet in Kropp ein Treffen des Ten-Ten "New Waterkant" Chapters statt, das mit dem Schleswig-Holstein - Treffen in Eckernförde ausklingt.

Dazu sind alle TenTenner eingeladen.

Das Programm und die Anmeldung findet man auf der Internetseite

http://www.dethlefs-boerm.de/NWK_2007.html

Vy 73

Wolfgang DK7LA 66048 (CM New Waterkant Chapter)

In eigener Sache (1)

Heute und am kommenden Montag erfolgt keine Übertragung des Schleswig-Holstein-Rundspruchs auf 6 Meter.

73 von Heinz DJ5GI

In eigener Sache (2)

Ab heute, dem 6. November 2006 wird der Schleswig-Holstein-Rundspruch versuchsweise auch auf DBØXN 145.675 MHz (Standort JO44LP) übertragen. Ich erhoffe damit eine verstärkte Resonanz u.a. aus Dänemark. Um Rapporte beim Bestätigungsverkehr wird ausdrücklich gebeten.

Beste 73 Hans-Christian DB8LZ

Amateurfunk-Einsteiger -Lehrgang bei OV M05 Itzehoe

Der OV M05 Itzehoe hält ab Ende November einen Amateurfunk-Einsteiger - Lehrgang ab.

Interessenten wird Gelegenheit geboten, daran teilzunehmen.

Informationen bei Ulrich, DF4EU, unter der Adresse DF4EU@DARC.de bzw. telefonisch unter 04821/41797.

73,

Ulrich DF4EU.

Amatör Traef Fyn am 05.11.2006

Am gestrigen Sonntag fand das Amatör Traef Fyn in Odense/OZ statt. Neben kommerziellen Ausstellern und Flohmarktständen, auf denen alte „Funkschätzchen“ zu Schnäppchenpreisen und Zubehör erworben werden konnte, standen auch Informationsstände zu den Themen QRP und 50MHz zur Verfügung. Alte Radios eines Sammlers wurden ebenfalls ausgestellt, sowie Schmuck, in Handarbeit von einer YL hergestellt. Das persönliche Gespräch kam natürlich auch nicht zu kurz. Eine Tombola bot interessante Preise und über das preiswert servierte Essen waren keine Klagen zu hören. Vom S-H Rundspruch Team waren Hans-Christian DB8LZ und Holger DF1LG vor Ort, um Kontakt mit dem Dänischen Pendant ,dem Amatör Nyt Team aufzunehmen. Man einigte sich vorerst darauf, auf Veranstaltungen, die die Amateure auf beiden Seiten nahe der Grenze interessieren könnte, in den Rundsprüchen hinzuweisen.

Bericht von DF1LG S-H Rundspruch-Team

Ergebnisse der Distriktsversammlung des Distriktes E vom 4.11.2006

Die gestrigen Wahlen haben einige Veränderungen im Distriktsvorstand ergeben.

Der Distriktsvorsitzende Dieter, DL4HO wurde in seinem Amt bestätigt.

Für den nicht mehr kandidierenden Claus, DL1HBL wurde Ehrhart, DF3XZ – der bisher bereits das Amt des Verbindungsbeauftragten zur BNetzA innehatte – zum stellvertretenden Distriktsvorsitzenden gewählt. Erhart wird aber auch weiterhin die Aufgaben des Verbindungsbeauftragten übernehmen.

Ein weiterer Wechsel fand beim Posten der Schriftführung statt. Hier übernahm Carmen, DL4HAZ das Amt von der langjährig tätigen Angelika, DH3HAD.

Michael, DK7EO der bisher für den Bereich ARDF sowie Funkbetrieb und Diplome zuständig war wurde in seinem Amt bestätigt. Konnte den Bereich Funkbetrieb und Diplome nun aber an den neu in den Vorstand gewählten Michael, DD3HX abgeben.

Der Bereich EMV/EMVU wird auch weiterhin von Georg, DG2HA betreut der mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt wurde.

Ebenso wurden die Vorstandsmitglieder Norbert, DK6XU für den Bereich UHF/VHF/SHF,

Holger, DK6XR als Kassenwart und die YL-Beauftragte Felicitas, DL9XBB in ihren Ämtern bestätigt.

Peter, DJ9LN der im Mai, vor seiner Wahl als DARC-Vorstandsmitglied, von seinem Vorstandsposten für Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt zurückgetreten war, wurde als Referent für dieses Amt berufen.

Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Amtsinhabern für ihre Arbeit und wünschen den wieder gewählten und neuen Vorstandsmitglieder viel Erfolg bei ihrer zukünftigen Tätigkeit.

Vy 73 de Peter, DJ9LN

(Übermittelt von DJ9LN und DL6XB)

Ergebnisse: Standortbescheinigungen bei baurechtlichen Verfahren

Der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) hatte sich an alle zuständigen Landesministerien gewendet um zu erreichen, dass in Baugenehmigungsverfahren oder sonstigen baurechtlichen Verfahren keine Standortbescheinigungen mehr von Funkamateuren verlangt werden. Nunmehr liegen nahezu alle Antworten der Landesministerien mit durchweg positivem Ergebnis für den Amateurfunkdienst vor. Es haben 12 Landesministerien von 16 auf das RTA-Schreiben vom 31. März geantwortet. Die informative Auflistung ist als Vorstandsinformation unter service.darc.de/voinfo erschienen.

(Quelle: DARC-Webseite)

USA: Funk-Chaot zu sieben Jahren Haft verurteilt

Ein Gericht in Süd-Kalifornien hat einen notorischen Funk-Störer zu sieben Jahren Haft und einer Geldstrafe von 15.225 Dollar verurteilt. Das meldet die Zeitschrift "Funk-Telegramm" unter Berufung auf die amerikanische Amateurfunk-Organisation ARRL.

Bei dem Störer handelt es sich um den 70-jährigen Jack Gerritsen. Gerritsen ist den Behörden schon seit Jahren als Funk-Chaot bekannt. Bereits im Jahre 2000 hatte ihn ein kalifornisches Gericht zu einem Jahr Haft verurteilt, weil er den Funkverkehr der California Highway Patrol

gestört hatte. Nach seiner Haftentlassung legte er die Amateurfunkprüfung ab und erhielt das Rufzeichen KG6IRO. Die Lizenz wurde ihm jedoch wenige Tage später wieder entzogen.

In den folgenden Jahren setzte Gerritsen seine Störtätigkeit fort. Auch mehrere Geldbußen der amerikanischen Funk-Aufsichtsbehörde FCC in Höhe von insgesamt 52.000 Dollar konnten ihn nicht abschrecken. Gerritsen störte u.a. den den Rettungsfunk der amerikanischen Küstenwache und den Betrieb des militärischen "MARS"-Systems sowie zahlreiche Amateurfunk-Relais. Etliche Relais-Betreiber an der amerikanischen Westküste mussten wegen der Störaktionen ihre Relais abschalten.

Im Mai 2005 wurde Gerritsen vom FBI verhaftet, seine Funkgeräte wurden beschlagnahmt. Gegen eine Kaution von 250.000 Dollar wurde er jedoch bis zur Verhandlung auf freien Fuß gesetzt und unter Hausarrest gestellt. Am 9. Dezember wurde er erneut inhaftiert, weil er in der Zwischenzeit wieder Amateurfunk-Relais gestört hatte.

Vor Gericht bedauerte Gerritsen seine Taten: "Es tut mir leid und ich entschuldige mich bei jedem hier". Der Richter zeigte sich davon unbeeindruckt. Sein Strafmaß von sieben Jahren lag erheblich über dem Antrag des Staatsanwalts - der hatte nur 46 Monate gefordert.

(Quelle: funkmagazin.de)

Expedition HK0GU

DL7VOG, Gerd, ist vom 7. November 2006 bis zum 2. Dezember 2006 als HK0GU auf allen Bändern inkl 160 Meter in CW, RTTY und SSB grv. Hiermit erfüllt er sich einen langgehegten Wunsch zu seinem 60 Geburtstag. Weitere Informationen sowie ein Zeitplan und eine Übersicht über seine bisherigen Aktivitäten hat er im Internet unter www.qsl.net/hk0gu zusammengestellt. QSL bitte an DL7VOG über die DARC-Kartenvermittlung.

(Link übermittelt von DL4LE)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

[Der DL-Rundspruch ist unter www.darc.de/rundspruch zu finden.]

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net. Aus technischen Gründen ist die Übermittlung per Fax derzeit nicht möglich.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen. Ebenso werden längere Internetadressen gerne auf Wunsch beim Bestätigungsverkehr durch die Übertragungs-Stationen nochmals genannt bzw buchstabiert.

73 und AWDH von DF1LNF.